

Hamburger Klopstock-Ausgabe

FRIEDRICH GOTTLIEB KLOPSTOCK
WERKE UND BRIEFE
HISTORISCH-KRITISCHE AUSGABE

Begründet von Adolf Beck, Karl Ludwig Schneider und
Hermann Tiemann

Herausgegeben von Horst Gronemeyer,
Elisabeth Höpker-Herberg, Klaus Hurlebusch und
Rose-Maria Hurlebusch

Verlag Walter de Gruyter in Berlin und New York

Abteilung Werke: IV 5.2

Friedrich Gottlieb Klopstock Der Messias

Band 5.2: Apparat

Herausgegeben von
Elisabeth Höpker-Herberg

Walter de Gruyter
Berlin, New York 1986



Inhaltsverzeichnis

Band 1:

Sechster Gesang	
Varianten VI 1–606	2
Siebter Gesang	
Varianten VII 1–861	54
Achter Gesang	
Varianten VIII 1–627	122
Neunter Gesang	
Varianten IX 1–768	178
Zehnter Gesang	
Varianten X 1–1052	244
Elfter Gesang	
Varianten XI 1–21	326
Synopse XI 22–401	327
Varianten XI 402–544	385
Synopse XI 545–567	394
Varianten XI 568–594	398
Synopse XI 595–612	399
Varianten XI 613–700	402
Synopse XI 701–868	406
Varianten XI 869–1179	438
Synopse XI 1180–1283	454
Varianten XI 1284–1569	468
Zwölfter Gesang	
Varianten XII 1–688	484
Synopse XII 689–693	522
Varianten XII 694–726	522
Synopse XII 727–736	525
Varianten XII 737–874	527

Band 2:

Dreizehnter Gesang	
Varianten XIII 1–84	538
Synopse XIII 85–93	542
Varianten XIII 94–1003	544

VIII Inhaltsverzeichnis

Vierzehnter Gesang	
Varianten XIV 1-1419	596
Fünfzehnter Gesang	
Varianten XV 1-1549	676
Sechzehnter Gesang	
Varianten XVI 1-314	762
Synopse XVI 315-319	778
Varianten XVI 320-699	779
Siebzehnter Gesang	
Varianten XVII 1-785	804
Achtzehnter Gesang	
Varianten XVIII 1-14	848
Synopse XVIII 15-34	849
Varianten XVIII 35-618	852
Synopse XVIII 619-638	878
Varianten XVIII 639-721	881
Synopse XVIII 722-845	884
Neunzehnter Gesang	
Varianten XIX 1-90	900
Synopse XIX 91-235	905
Varianten XIX 236-1079	926
Zwanzigster Gesang	
Varianten XX 1-1187	972
An den Erlöser	1031
Anhang	
Editorische Hinweise	1035
Übersicht über die Zeugen	1039
Übersicht über die diakritischen Zeichen und Abkürzungen	1047

Variantenverzeichnis
Gesang XIII–XX

Dreizehnter Gesang

A3 A4 Hc Hd A5

- | | | | |
|----|-------------------------------|---|---------------------------------------|
| 1 | A3 A4
Hc
Hc Hd A5 | Jesus Väter freueten sich
genossen $\diamond$ die Wonne
Freuden | der Auferstehung |
| 3 | A3 A4
Hc
Hc
Hc Hd A5 | Aber die Engel umwallten die Erde ,
Erd' Engel zu sehn $\diamond$ $\diamond$
Engel Erde | die Menschen zu sehen , |
| 5 | A3 A4
Hc Hd A5 | Ach , die Freude der Zeugen $\diamond$ $\diamond$
Freude | verdrang oft Wehmut ; eilend
, und |
| 6 | A3 A4
Hc Hd A5 | Schwangen sie oft die Purpurflügel , daß ihnen der Erde
Tönten mit dem | |
| 7 | A3-A5 | den A3 A4 > so Hc > $\wedge$ den Hc A5 | |
| 8 | A3
A4
Hc Hd A5 | d Gabriel war noch am Grab' ;
d ,
d und $\diamond$ | auf einer der Sonnen , von denen , |
| 9 | A3-A5 | Eloa A3 > Eloa, A4 A5 | |
| 11 | A3 A4
Hc Hd
Hc Hd A5 | Engel schwebt' in die Schöpfung empor ,
$\diamond$ | der Auferstehung
daß $\diamond$ |

12	A3 A4 Hc Hd Hc Hd A5	Himmilisches Zeichen zu sehn . Auf einen der Orionen Orione er säh zu sehn
13	A3 A4 Hc Hd A5	Hatt' er lange sein Auge geheftet . Izt geht der Orion lang Da geußt
14	A3 A4 Hc Hc Hc Hd A5	Flammend bey einem andern in einer Wendung vorüber Farben aus , und Licht , wie , jezt geschafften , er ausgoß . jetzo jezt Strahlen ◊
15	A3 A4 Hc Hd A5	Deren Anblick auf Einmal das Auge des wartenden Seraphs Dieser macht ◊ den Seraph
16	A3 A4 Hc Hd A5	Strahlender macht . Schon wandt' er sich . Sturm war sein Schweben , und Blitze Glänzender ◊ erhob ; erhob
20	A3 A4 Hc Hd A5	Und der lange Triumph umringte das Grab des Größten Siehe ,

6 (2.2) Hc: Variation wurde rückgängig gemacht (Tilgung der Variante, Wiederherstellung des ersetzten Textes) und wiederholt.
7 Hc: Alternativvariante durch Wiedereinsetzung von den ohne Tilgung von so ; diese unterblieb möglicherweise ver-
sehnlich.
11(2.2) Hc: Die Variation wurde durch Tilgung der Textaddition rückgängig gemacht und durch erneute Niederschrift von
daß wiederholt.
12(2.3) Hc: Siehe zu XIII 6(2.2) Hc.
14(2.4) Hc: Ersatzvariante wurde getilgt und der ersetzte Text von 2.3 wiederhergestellt.

- 24 A3-A5 Jehova A3 A4 > Jehova's Hc Hd A5
- 25 A3-A5 hatte, schwebt' izt A3 A4 > hatte, der schwebte Hc > hatte, schwebt' izt Hc A5
- 26 A3 A4 Hc Hd A5 Langsam hin zu dem Grab' , und sank in Gabriels Arme :
zum ◊
- 27 A3-A5 ◊ Nacht A3 > Nacht, A4 A5
bebt mir die A3 A4 > bebet die Hc Hd > bebt mir die Hd A5
- 28 A3 A4 Hc Hd A5 Dunkler , als alle Finsterniß , ist noch der Hügel des Todes !
◊ mir
,
- 29 A3 A4 Hc Hd A5 Niemals haben meiner Unsterblichkeit Kräfte Gerichten ,
noch
- 38 A3-A5 wird A3 > wird, A4 A5
Schimmer A3 > Schimmer, A4 A5
- 40 A3-A5 Wird, A3 A4 > Wird Hc > Wird, A5
Herrlichen, A3 A4 > Herrlichen Hc > Herrlichen, A5
- 44 A3-A5 ◊ Ach, A3 > Ach A4 A5
- 46 A3-A5 selber, A3 > selber A4 A5

- 48 A3-A5 gestorben! A3 > gestorben, A4 A5
- 50 A3 A4 Wieder hervor . Nicht lange , so deckten ihn trübende Wolken .
Hc Hd A5 lang
- 53 A3-A5 langsam, und waren A3 A4 > langsam; sie waren Hc > langsam, und waren Hc A5
- 54 A3 Schrecken ergrif sie auf Einmal . Sie wustun nicht was sie erschreckte ,
A4 Schnelles ,
Hc Schleuniges ,
Hc Hd A5
- 59 A3-A5 Nahe A3 A4 > Nah Hc > Nahe A5
- 60 A3 Zu dem Geliebten zurücke , und David sprach zu dem Engel :
A4 A5 zurück
- 61 A3-A5 « Also A3 > Also A4 A5
- 63 A3-A5 Ach, A3 > Ach A4 A5
- 68 A3-A5 empfinden A3 > empfinden, A4 A5
- 69 A3-A5 Leiden A3 > Leiden, A4 A5

28(2.4) A5: Satzvariante, im Klartext mit der Autorvariante der Druckvorlage, Hd, emendiert; vgl. Werke IV, Bd 3: Textwiedergabe. Klartext. Textkonstitution, 4.1.3.(5) und 5.3.(1).

70	A3-A5	Menschen, A3 > Menschen A4 A5	
71	A3 A4 Hc Hd A5	Assaph ! (er eilt' in Assaphs Umarmung , des Kreuzes , des Todes des Glücklichen Arm) ◊	
72	A3-A5	Dulder A3 > Dulder, A4 A5	
73	A3 A4 Hc Hd A5	◊ Und er blickte mit inniger Wonne nach seines Erlösers Sagt es , und ◊ blickt	
77	A3 A4 Hc Hd A5	Daß Er , bis zu dem Tode gehorsam , die Seinen geliebt hat , gehorsam ◊	
81	A3-A5	schwebt' A3 > schwebt' , A4 A5	
83	A3 A4 A5	Jubel ! Allein nun ergrif ihn der himmlischen Psalmen Begeisterung Psalme	
h64 D13 A3 A4 Hc Hd A5			
85	h64(h.1) D13 A3 A4 A5	◊ Es sahe der Seher der Offenbarung auf Sion ◊ Also sieht	

86 h64(h.1) Einst im Himmel ein Lamm , mit schimmernden Wunden bedeckt stehn ,
h64(H.2) Hoch
D13
A3 A4 A5 Einst in dem ◊ ◊ ,

87 h64(h.1) Und mit schönem Blute des Heils , da standen um Sion
D13 ! Da
A3 A4 , Dann stehn den Hügel
Hc Hd A5 dem schönen

88 h64(h.1) D13 Hundert und vierzigtausend Erlöste , die hatten den Namen
A3 A4 A5 Zahllose feyrende Schaa ren , sie Alle Versöhnte ! haben ◊ ◊

89 h64(h.1) Heil an ihrer Stirn den Namen des Vaters geschrieben .
h64(H.2) D13 Sterne ◊ ◊ Namen
A3 A4
Hc Hd A5 Stirn

90 h64(h.1) D13 Und wie Meere , wie Stimmen der Donner , erklangen die Harfen
A3 A4 erklingen
Hc tönen
Hc Donnerstimmen ◊ ◊
Hc Hd A5 das Meer des Donners Stimme ,

71(Z.2) Hc: Die Klammern wurden nachträglich gesetzt, wobei aus Platzgründen die erneute Niederschrift von Arm, erforderlich war.

73(Z.1)/85(Z.2) A4: Kein Absatz.

89(Z.2) D13: Fehlerhafte Lesart, vermutlich Versehen beim Satz st. Heil : Heil

- 91 h64(h.1) D13
A3 A4 A5
In der beseelenden Hand der hundert und vierzigtausend Erlösten !
feyrenden Schaaren um Sion ◊
- 92 h64(h.1)
h64(H.2) D13
A3 A4
Hc
Hc Hd A5
Denn dem Sohne , sie sangen dem Sohne , denn ewiges Leben
singen !
Denn
Sohn Sohn
Sohne Sohn
- 93 h64(h.1) D13
A3 A4 A5
Stieg von den schimmernden Wunden des Lamms in die Seelen herunter .
Strömt
- A3 A4 Hc Hd A5
- 95 A3 A4
Hc Hd A5
Leichnam des Unerschafnen ! Noch wart ihr nicht , Engel , da warf er
groß
- 96 A3-A5
wir A3 A4 > (wir Hc Hd A5 vordem! A3 A4 > vordem!) Hc Hd A5
auf A3 A4 > in Hc > auf A5
- 97 A3-A5
Urgestalt A3 A4 > Uranlage Hc > Urgestalt A5
- 99 A3 A4
Hc Hd A5
Dann erwachen ! Verkündets in allen Himmeln , ihr Zeugen
Erzählt's den allen

- 100 A3 Seines Todes ! erzählt in jeder Hütte des Friedens !
A4 ,
Hc Hd A5 verkündet's
- 103 A3-A5 hinüber A3 > hinüber, A4 A5
- 107 A3-A5 Erden, A3 > Erden! A4 A5
- 108 A3 A4 Schon sind Hütten der Ruhe für euch geöffnet ! die Palme
Hc Hd A5 Ruh
- 109 A3 Winket euch schon ! Bald habt ihr euer Zeugniß gezeugt ,
A4 bald
Hc Hd A5 habet
- 111 A3-A5 Rache! wie A3 > Rache, wie A4 A5
- 113 A3 A4 Seines verkündigten Heils kaum bricht sie hervor , und ihr siegt schon !
Hc Hd A5 verkündeten
- 114 A3 A4 Stephanus ! und Jakobus ! verlaßt denn Kanaan ! Joseph
Hc Hd A5 verlaßt
- 116 A3-A5 ¶ David A3 > David A4 A5

- 118 A3 A4
Hc Hd A5
Und in seines Lichtes Gewande , die Palme weht' ihm
Aber Gewand' es die Palme
- 121 A3-A5
O A3 > O A4 A5
- 122 A3 A4
Hc Hd A5
Denk' ich an jene Stunde zurück , in welcher der Vater
der mir
- 123 A3-A5
entdecken, A3 > entdecken A4 A5
- 127 A3
A4
Hc Hd A5
Ich bin Joseph ! ... Lebet mein Vater noch ? ... Du , der im Grabe
Lebt
- 130 A3 A4
Hc Hd A5
Und des Staubes von deinem Antlitz fallen , und zeige
fallen
- 133 A3-A5
Todes A3 > Todes, A4 A5
- 135 A3-A5
du, A3 > du A4 A5
- 137 A3-A5
eilen A3 > eilen, A4 A5
- 139 A3 A4
Hc Hd A5
Wardst du nicht allenthalben versucht , um Mitleid zu haben ,
daß du hättest
- 142 A3 A4
Hc
Hc Hd A5
Der dich geschaffen hat , Herz ! ach sollte sich der nicht erbarmen ?
Dich
Der dich , Herz , erschuf es es

- 144 A3-A5 ewig A3 > ewig, A4 A5
- 146 A3 A4 A5 Selbst vollbrachtst ! .. Wenn sie nun kömmt die Stunde der Wonne
? ∞ ∞ kömmt ,
- 148 A3-A5 Jakobs A3 > Jakobs, A4 A5
- 149 A3 A4 Hc Hd A5 Ach zum Gekreuzigten bringst ; wenn nun der Völker Füll' ist
bringet
- 152 A3-A5 Jesus! .. A3 > Jesus! A4 A5
- 153 A3-A5 Hängen, A3 > Hängen; A4 A5
- 154 A3-A5 Kronen, A3 > Kronen A4 A5
- 156 A3-A5 vollendet; A3 > vollendet: A4 A5
- 157 A3 A4 Hc Hd A5 O wie werden die himmlischen Boten von Sternen zu Sternen
Stern ∞ ∞ Stern die himmlischen Boten
- 160 A3 A4 Hc Hc Hd A5 Und wie werden alsdann ihr Antlitz die Ältesten am Throne
alsdann ∞ ∞ die Ältesten dann ∞ ∞
- 164 A3-A5 ist! o A3 > ist! O A4 A5

139(2.2) Hc: Interpunktion der Ersatzvariante wurde, wie oft in den Handexemplaren, vernachlässigt.

142(2.2) Hc: Ersatzvariante wurde getilgt und der ersetzte Text von A4 wiederhergestellt.

160(2.2) Hc: Inversion wurde rückgängig gemacht und wiederholt.

- 165 A3-A5 Preis von A3 > Preis, von A4 A5
- 166 A3 A4 des feyrenden Liedes Strome , lispelt' und hallte
Hc Hd A5 d dem Strohnm
- 168 A3 (Gleich dem sterbenden Widerhalle sang ihn mein Lied nach)
A4 A5 ihm
- 170 A3-A5 ihm A3 > ihm, A4 A5
- 171 A3 A4 Die der Seligen Ohr nur hört . Die Gesänge der Himmel
Hc Hd A5 Weiße
- 172 A3-A5 langsamen, A3 > langsamen A4 A5
- 174 A3-A5 Bisweilen A3 A4 > Zuweilen Hc > Bisweilen A5
- 176 A3-A5 Lamms A3 > Lamms, A4 A5 sie A3 > sie, A4 A5
- 180 A3 A4 Sind der Herrlichkeit Gottes Zebaoth voll ! daß erbebt
Hc Hc Hd A5 voll des Ewigen sie erbebt
- 182 A3-A5 Mittlers A3 > Mittlers, A4 A5
- 183 A3 Führen die Heiligen fort , sich , was sie empfinden , zu sagen
A4 zu sagen
Hc Hd A5
- 187 A3 Schlummerte noch Hesekiel stieg auf ein Grabmal am Oelberg
A4 A5 Grab an dem

- 188 A3-A5 sang A3 A4 > sprach Hc > sang Hc A5
- 189 A3 A4
Hc Hd A5 Sah ich um mich , und wurde des grossen Befehles gewürdigt ,
Befehls
Befehles ward
- 192 A3-A5 Siehe A3 > Siehe, A4 A5
- 193 A3 A4 A5 Und die Gebeine kamen zusammen , jedes Gebeine
Gebein kam
- 194 A3 A4 A5 Kam zu dem seinen , und Leben kam mit den fliegenden Winden
◇ Zu
- 196 A3 A4
Hc Hc Hd A5 Sieh ein unzählbares Heer ! Das wurd ich zu sehen gewürdigt !
◇◇◇◇ wurde ◇ sehn ich
ward wurde
- 197 A3-A5 Gesichte; A3 > Gesichte! A4 A5
- 198 A3 A4
Hc Hd A5 Aber wie war mir , als ich auch selber ins Leben herauf kam ,
selbst in das
- 200 A3 A4 A5 Dessen Leichnam noch schlummert , und der doch Todten erwecket !
Tode geweckt hat

166(2.1) A4: Kein Absatz.

166(2.2) Hc: Ersatzvariante wurde getilgt und der ersetzte Text von A4 wiederhergestellt.

210	A3 A4 Hc Hd A5	Nicht die Posaunen erschallen ! O Heil dir , du Eine ◊ dir Aller ◊ ,
211	A3 A4 Hc Hd A5	Aller Himmel werden sich unter deinen Schatten deinem Himmel , sie ◊ ◊
212	A3 A4 Hc Hd A5	Einst versammeln ! der Tod , der furchtbare Tod , der letzte und siehe ◊ ,
213	A3 A4 Hc Hd A5	Aller Feinde , wird dieses Schattens allmächtiges Labsal des
214	A3-A5	vergehn! dann A3 > vergehn! Dann A4 A5
216	A3-A5	Halleluja! A3 > Halleluja A4 A5
217	A3-A5	◊ Und A3 > Und A4 > ◊ Und Hd > Und Hd A5
218	A3-A5	Todten, A3 > Todten A4 A5
220	A3-A5	erscholls A3 > erscholls, A4 A5
224	A3-A5	Versammlung, und schwebtest A3 A4 > Versammlung, schwebtest Hc > Versammlung, und schwebtest A5
225	A3 A4 Hc Hd A5	Daniel , Gottes Geliebter , und standest am Kreuze des Todten . standst an dem

- 227 A3-A5 Hier A3 > J. Hier A4 A5
- 230 A3-A5 ¶ Ach A3 > D. Ach A4 A5 unsertwillen A3 > unsertwillen A4 > unsertwillen A5
- 232 A3 A4 Hc Hd A5 Daß wir Frieden hätten ! Uns heilen die Wunden des Dulders !
des Duldenden ◇ ◇
- 233 A3-A5 ¶ Seinen A3 > J. Seinen A4 A5
- 234 A3-A5 ward A3 > ward, A4 A5 Lamme A3 > Lamme, A4 A5
- 235 A3-A5 ¶ Aus A3 > D. Aus A4 A5 Angst A3 > Angst, A4 A5
- 236 A3-A5 Erde A3 > Erde, A4 A5
- 238 A3 A4 Hc Hd A5 Auszusprechen vermag , die Jesus , der Todte , dann lebt ?
alsdann lebt ◇ ◇
- 239 A3-A5 ¶ Denn A3 > J. Denn A4 A5
- 240 A3-A5 ist A3 > ist, A4 A5 Verbrecher A3 > Verbrecher, A4 A5
- 241 A3-A5 ¶ Ach A3 > D. Ach A4 A5 nun A3 > nun, A4 A5
- 210(Z.3) A5: Satzvariante, im Klartext mit der Autorvariante der Druckvorlage, Hd, emendiert; vgl. Werke IV, Bd 3: Textwiedergabe. Klartext. Textkonstitution, 4.1.3.(5) und 5.3.(1). Vgl. auch XIII 386(Z.5) A5.
- 212(Z.4) A5: Satzvariante zur Berichtigung der Druckvorlage, Hd; aufgrund der Übereinstimmung mit Hc im Klartext beibehalten. Vgl. Werke IV, Bd 3: Textwiedergabe. Klartext. Textkonstitution, 4.1.1.(1) und 5.1.
- 230 A5: unsertwillen Satzvariante, im Klartext mit der Autorvariante der Druckvorlage, Hd, emendiert; vgl. Werke IV, Bd 3: Textwiedergabe. Klartext. Textkonstitution, 4.1.3.(6) und 5.3.(2).

242	A3 A4 Hc Hc Hd A5	Für die Sünden ! Ihm werden nun gleich dem Thau der Morgen , wie der Thau dem gleich dem Thau der Frühe
244	A3-A5	¶ Ewigkeit A3 > J. Ewigkeit A4 A5
245	A3-A5	gerungen! dafür A3 > gerungen! Dafür A4 A5
246	A3-A5	¶ Gottes A3 > D. Gottes A4 A5
249	A3-A5	¶ Siehe A3 > J. Siehe A4 A5
252	A3-A5	¶ Christus A3 > D. Christus A4 A5
253	A3-A5	Wessen A3 > J. Wessen A4 A5
255	A3 A4 A5	Sühnaltar ? Sein Blut ! sein Blut , vor welchen sich Aller D. , welchem
257	A3-A5	sey A3 > sey, A4 A5
258	A3 A4 Hc Hd A5	¶ Nun , nun ist der Übertretung gewehrt ! und die Sünde J. gewehrt ◊ ◊
259	A3 A4 Hc Hd A5	Zugesiegelt ! versöhnet die Missethat ! und geworden versöhnt ist
261	A3 A4 Hc Hd A5	Offenbarung ! nun ist , Preis sey dem grossen Vollender ! erhabnen
264	A3-A5	¶ Hingerissen A3 > Hingerissen A4 A5 Mittlers A3 > Mittlers, A4 A5
266	A3-A5	Säuseln! A3 > Säuseln, A4 A5

268	A3 A4 Hc Hd A5	¶ Und die Wache des Grabes ging ab . Die kommende Wache ¶ Aber
270	A3 A4 Hc Hd A5	Unter ihm hatte beben gesehn , und stürzen die Felsen gesehen .
271	A3 A4 A5	Und am versiegelten Stein , dem Bewahrer des Leichnames , blieben ◊ Am
272	A3 A4 Hc Hd A5	Wundernd die Römer stehen , und unter ihnen ihr Hauptmann . stehn
277	A3 A4 Hc Hd A5	Und er lehnete sich an den Felsen . Ein Göttersohn denn ? lehnte lehnete
278	A3-A5	Gottes? des A3 > Gottes? Des A4 A5
279	A3-A5	Dieses? ... A3 > Dieses? A4 A5
280	A3-A5	den, den A3 A4 > den, so Hc > den, den Hc A5
281	A3-A5	verdient? wie A3 > verdient? Wie A4 A5
282	A3-A5	selber A3 A4 > selbst Hc > selber Hc A5
283	A3 A4 Hc Hc Hd A5	Gott ! So nennt er sich selbst , und nennt sich nicht nur selber selbst ◊ allein sich , zeigt ; er zeigt sich

282/283(2,3) Hc: Variation wurde rückgängig gemacht (Tilgung der Variante, Wiederherstellung des ersetzten Textes) und wiederholt.

284	A3 A4 Hc Hd A5	So durch Thaten ! denn wär die Geschichte der Wunder Jehova Denn sich
286	A3 A4 Hc Hd A5	Mehr , als zweifelhaft ! doch ein Sohn des grossen Jehova ; Doch erhaben
290	A3 A4 A5	Dich zu fragen : Ob Ruh am Grabe gewesen ? und ob sich an dem
291	A3-A5	entschlossen, A3 > entschlossen A4 A5
292	A3-A5	anders..... A3 > anders. A4 A5
293	A3 A4 Hc Hd A5	Sage Portia dieß , die Stille der Gräber , und keiner Stille
295	A3-A5	wieder; A3 > wieder: A4 A5
296	A3-A5	mich! geh! ... A3 > mich! Geh! A4 A5
299	A3 A4 Hc Hd A5	War er kein Sohn des Gottes der Götter ! des Gottes der Götter ? Des
300	A3 A4 Hc Hd A5	Also verläugn' ich Jupiter ? setz' ihn unter Jehova , denk'
301	A3-A5	Jupiter, A3 > Jupiter A4 A5

- 303 A3 A4 Als in dem , das der Donnerer that ! Nur mehr ? Ist nicht Alles
Hc so nur ist
Hc Hd A5 Nur Ist
- 306 A3-A5 Wie das Bild des Dagon, in A3 A4 > Wie des Dagon Bild, in Hc > Gleich dem steinernen Dagon, in Hc
> Wie das Bild des Dagon, in A5 Trümmern A3 > Trümmern, A4 A5 zerfallen A3
> zerfallen, A4 A5
- 307 A3-A5 Trümmern A3 > Trümmern, A4 A5
- 308 A3 Ha ! was hab' ich gedacht ! was dringt mich , Zevs zu verleugnen ?
A4 ?
Hc Hd A5 dringet
- 309 A3-A5 schrecklichen Unbekannten, A3 > schrecklichen Unbekannten A4 A5
- 312 A3 A4 Als der Gott der Götter ; so donnr' in den Abgrund mich nieder !
Hc Hd A5 ♂ ♂ Gott
- 314 A3-A5 Nein! A3 > Nein, A4 A5
- 318 A3-A5 mir! bin A3 > mir! Bin A4 A5 werth? A3 > werth? A4 A5
- 321 A3-A5 ich, A3 > ich A4 A5
- 322 A3-A5 er, A3 > er A4 A5 , sagte; so A3 > sagte? So A4 > sagte? so Hc > sagte? So A5
- 323 A3-A5 Gott!.. A3 > Gott! A4 A5
- 306 Hc: Sofort getiligter Schreibansatz vor steinernen : ste
322 Hc: so zunächst alternativ üdz eingetragen, zusammen mit So getilgt und aR neu niedergeschrieben.

- 324 A3-A5
Weise A3 > Weise, A4 A5
- 328 A3 A4
Hc Hd A5
Wo er jezt ist , wird er mich lehren ! Im besseren Leben ?
jetzo
- 330 A3 A4 A5
Da , der so unschuldig gewesen , so vieles gelitten ;
war ohne Maaß litt
- 337 A3 A4
Hc Hd A5
Der nur weis es , der ihn gesandt hat ! Können die Todten
gesendet
- 338 A3 A4
Hc Hd A5
Auferstehen ? Der Heilige Todte dort hat den Seinen ,
Auferstehn ∞
- 339 A3 A4
Hc Hd A5
Wieder ins Leben zu kommen , verheissen ! das sagen ja selber
Das
Wiederkehr in das ∞ ∞ ∞
- 343 A3-A5
Leiden, A3 > Leiden A4 A5
- 345 A3-A5
immer? A3 > immer, A4 A5 Wurfspieß! A3 > Wurfspieß? A4 A5
- 346 A3 A4
Hc Hd A5
Warum hört ich nicht lange den letzten schmetternden Bogen
lang
lange
- 350 A3 A4 A5
Denn ihn hab ich zu oft in blutigem Felde gesehen !
im blutigen

351 A3 ihm entgegen unter sinkenden Adlern , gegangen !
 A4
 Hc ihm entgegen
 Hc entgegen ihm bey
 Hd A5 ihm entgegen

352 A3 Nein ! ihn fürcht' ich nicht ! doch was ist es denn , das mich aufhält ?
 A4 ,
 Hc Hd A5 Doch
 Aber

357 A3 Immer etwas zur Reife fehlen ! Wie aber ergründ ich :
 Hc Hd A5 fehlen

358 A3 Ob ich dadurch ihn beleidige ? Sollte die lebende Frage :
 Hc Hd A5 Kann

360 A3 Furcht so tief verborgen ? O wüßt ichs , wie wollt ich des Lebens
 Hc Hd Ha wärs ;
 Hc Hd A5 ,

364 A3 Seine Führerin ward , ihn , nach der Höhe der Weisheit ,
 Hc Hd A5 zu

- 337(Z.2) Hd: Ersatzvariante wurde zur Verdeutlichung einer Korrektur des gedruckten Textes getilgt und an anderer Stelle erneut niedergeschrieben.
 338(Z.2) Hc Hd: Tilgung des Kommas aufgrund der Variation von XIII 339 unterblieb versehentlich, Weglassung erfolgte beim Satz von A5¹ und wurde im Klartext beibehalten. Vgl. Werke IV, Bd 3: Textwiedergabe. Klartext. Textkonstitution, 4.1.1.1.(3) und 5.1.
 346(Z.3) A5: Satzvariante, im Klartext mit der Autorvariante der Druckvorlage, Hd, emendiert; vgl. Werke IV, Bd 3: Textwiedergabe. Klartext. Textkonstitution, 4.1.3.(6) und 5.3.(2).
 357(Z.2) Hc: Inversion wurde rückgängig gemacht.
 358(Z.1) Hc: Markierung des Verses mittels Querstrichs aR; dieser wurde, vermutlich nach der Variation (Z.2), durch zwei senkrechte Striche ungültig gemacht.

- 389 A3 A4
Hc Hd
Hd A5
Aller Feinde , wird dieses Schattens allmächtiges Labsal
dann des
◊
- 390 A3-A5
vergehn! dann A3 > vergehn! Dann A4 A5
- 393 A3-A5
¶ Und A3 > Und A4 > ¶ Und Hd A5 Benoni, A3 > Benoni's. A4 A5
- 394 A3-A5
Ach A3 > M. Ach A4 A5
- 399 A3-A5
Nehmt A3 A4 > Nehmet Hc > Nehmt A5
- 400 A3-A5
du A3 > du, A4 A5
- 401 A3-A5
Du A3 > Du, A4 A5
- 402 A3 A4
Hc Hd A5
Wie geniessen wir Alle vorher nicht empfundene Ruhen ,
Ruhe
- 403 A3 A4
Hc Hd A5
Freuden nicht einmal von fern , und dunkel vermutet , wie trinken
Freude
- 407 A3
A4 A5
Welche Seligkeiten , zu diesen Gaben ! Ihr Dauern
Dauern
◊
- 409 A3-A5
dir! wer A3 > dir! Wer A4 A5

386(Z.5) A5: Satzvariante, im Klartext mit der Autorvariante der Druckvorlage, Hd, emendiert; vgl. Werke IV, Bd 3: Textwiedergabe. Klartext. Textkonstitution. 4.1.3.(5) und 5.3.(11). Vgl. auch XIII 210(2.3) A5.

388(Z.3) A5: Satzvariante zur Berichtigung der Druckvorlage, Hd, vgl. XIII 212(2.4) A5; vgl. auch Werke IV, Bd 3: Textwiedergabe. Klartext. Textkonstitution, 4.1.1.(3) und 5.1.

- 410 A3-A5
aus, A3 > aus? A4 A5
- 413 A3 A4
Hc Hd A5
Da entwarfst du es , Gott ! Wir wurden , wir leben , und steigen
◇
- 417 A3-A5
du! A3 > du, A4 A5
- 418 A3
A4
Hc Hd A5
Schwieg sie , und schon auf ihrer jezigen Stufe zu stehen ,
, zu stehn ◇ ◇
- 422 A3
A4
Hc Hd A5
Ist unendlich ! Und wir sind endlich ! Gefühl voll Entzückung
der ,
- 423 A3
A4
Hc Hd A5
Von dem grossen Geber , dem Vater der Wesen , der Liebe ,
◇ ◇ Vater
- 424 A3-A5
nehmen! Du A3 > nehmen! du A4 A5
- 426 A3 A4
Hc
Hd A5
Eh der neue Himmel verlöschen , eh deiner Erbarmung
verlöschen ◇
Ehe ◇ verlöschen
- 427 A3
A4 A5
Unversiegender , ewiger Strom die Dürstenden leer läßt !
◇ Dürstenden
- 428 A3
A4
Hc Hd A5
Sieh , am Fusse des Throns entspringet sein Quell , ein Weltmeer ,
an dem ;

430 A3 A4 Hc
Hc Hd A5
Fällt von Erde zu Erde , zu Sonne von Sonne die Himmel
, , , , ,
Erd' herab , , , , ,

431 A3 A4
Hc Hc Hd A5
Unter allen Himmeln $\diamond$ Alle Himmel herab ! Der durch Sich Selige höret
Durch die Himmel alle

432 A3 A4 Hc Hc Hc Hd A5
Seines Rauschens Getön ! Ihn hören die Söhne des Lebens
ihn $\diamond$ $\diamond$ Söhne Söhne
 $\diamond$ Söhne Söhne

433 A3 A4 Hc Hd A5
Durch die Welten umher , und kommen , und schöpfen Entzückung !
In den sie

434 A3 A4 Hc Hd A5
Ach erlöstes Geschlecht , ihr Brüder des Todten $\diamond$, und unsre ,
Brüder

437 A3 A4 Hc Hd A5
Der , obwohl sein Herz schon brach , mit mächtigem Rufen
Welcher

440 A3 A4 Hc Hd A5
Jetzt im Grabe . Der Löw' aus Juda schlummert in Schatten .
in dem im $\diamond$

418(Z.3) Hc: Sofort getilgter Schreibansatz vor der Zeile: zu ste Hd: Ersatzvariante wurde getilgt und neu aufge-
zeichnet, wohl zur Verdeutlichung.
426(Z.2) Hc: Inversion wurde rückgängig gemacht. (Z.3) Hd: Ehe wurde getilgt und neu aufgezeichnet, wohl zur Ver-
deutlichung.

430(Z.2) Hc: Markierung des Verses mittels Querstrichs ar.

- 443 A3
A4 A5
Aus dem Schlummer sich nicht , und aus den Schatten erhebe .
dem
- 444 A3-A5
eh er, in A3 A4 > eh in Hc > eh er, in Hc A5
- 445 A3-A5
Bis zu der Rechte A3 A4 > Er bis zur Rechte Hc > Bis zu der Rechte Hc A5
fortsteigt; A3 > fortsteigt, A4 A5
- 449 A3 A4
Hc Hd A5
Tiefer dann , vor dem schreckenden Schritte des Lammes in Zorne !
Schrift
- 452 A3-A5
« Wenn A3 > Wenn A4 A5
- 453 A3 A4
Hc Hd A5
Eil du dann zu Satan und Adramelech im Meere !
Eile
- 455 A3-A5
Mit thürmender Woge A3 A4 > Mit der schwellenden Woge Hc > Mit thürmender Woge Hc A5
- 457 A3 A4
Hc
Hc
Hd A5
Aus der Nacht sich . An seiner Stirne nur säumte noch Dunkel
Sich aus des furchtbaren Stirn
Stirne
Stirn
- 458 A3-A5
sich, A3 > sich A4 A5 weg, A3 > weg A4 A5 am Meer A3 A4 > an dem Meer Hc
> am Meer Hc A5
- 459 A3 A4
Hc Hd A5
Langsam zog . Jezt rufte die niedergeschmetzten Kräfte
Da
- 461 A3-A5
« Glücklicher A3 > Glücklicher A4 > « Glücklicher Hc > Glücklicher Hc A5

- 462 A3 Auf dein Schmähn antwortet' ich dir seit Aeonen nicht ! werd ich
A4 O. ;
Hc Hd A5 ∞
- 464 A3 A4 Welcher auferstehet , gebeut : Entweder entfliehet
Hc Hd A5 aufersteht er
- 467 A3-A5 länger, A3 > länger A4 A5
- 468 A3-A5 Sollt ihr ihn sehn! A3 A4 > Sehet ihr ihn! Hc > Sollt ihr ihn sehn! Hc A5
- 469 A3 A4 Sünder , nicht also ! Daß Er euch anzubeten geböte ,
Hd A5 gebiete
- 474 A3 A4 Euch in der Hölle . Denn viele der eurigen sahn , wie ihr flohet ,
Hc Hd A5 Schaaeren
- 476 A3-A5 ¶ Satan A3 > Satan A4 A5
- 477 A3 A4 Denn dem furchtbaren Schwerte des Todesengels entströmten
Hc Hd A5 Schwert
- 479 A3 A4 Reiß vom Gestad' ein Felsenstück , und zermalmts an der Stirne ,
Hc Hd A5 Reiß ∞
- 480 A3 A4 Stampft' auf die fallende Trümmer , und wollte den Ewigen lästern ;
Hc Hd A5 Stampft will

449(2.1) A3: in Zorne Lesart des umgedruckten Blattes S.115/116; diejenige des Cancellandum entspricht der fragwürdigen Lesart von XIII 447: 'im Zorne' (vgl. HKA, Addenda III, Nr 2992, S.703). Die durch das Cancellans und A4 fragwürdige Lesart wird von A3' tradiert, da dem Satz das Cancellandum zugrunde gelegt war.

- 481 A3 A4
Hc
Hd A5
Aber er schwieg ! Wählt ! rufte der Engel des Todes , und hüllte
Todesengel ◊
schweigt ,
!
- 482 A3
A4 A5
Seines Schwertes drohende Strahlen in Wolken , die dampften .
drohenden Strahl
- 483 A3 A4
Hc Hd
A5
Aber sie zweifelten noch . Jezt nahte sich Abbadona ,
nahete Abadona
Abbadona
- 488 A3
A4
Hc Hd A5
Bist du , aber du kennst auch , o Engel Gottes , das Mitleid !
;
kennest ◊
- 489 A3-A5
Gottmensch, A3 > Gottmensch A4 A5
- 490 A3 A4
Hc Hd A5
Sehn , wenn er aufersteht ? Wie könnt ich es wagen zu wähen ,
◊
- 491 A3
A4
Hc Hd A5
Daß ich ihn anzubeten vermöge ? Willkommen , willkommen
vermögt' ◊
,
- 492 A3
A4 A5
Ungesehne Hand , die mit ihnen auch mich in den Staub stürzt ,
Ungesehene
- 495 A3 A4
Hc Hd A5
4 Satan hört' ihn , und rief ihm entflammt mit stammelnden Grimm zu :
stammelndem

497	A3-A5	α Doch A3 > Doch A4 A5
500	A3 A4 Hc Hd A5	Dir auf der Erde zu bleiben , und , ob dir , den göttlichen Todten , ◊
501	A3 A4 Hc Hd A5	Wenn er erwacht , zu sehen vergönnt sey . Ich kann dir nur sagen , dir sehn ◊
503	A3 A4 Hc Hd A5	Und von Schaaren der Engel umringt ist . Diese Verworfne Verworfenen umgeben
504	A3 A4 Hc Hd A5	Sehn ihn , wenn sie dieß wählen , damit des Erwachten Triumphe Sehen
506	A3 A4 Hc Hc Hd A5	Ihren Erlöser zu nehmen ! du hattest an diesem Entschlusse , Du dem
507	A3 A4 Hc Hd A5	Abbadona , kein Theil ! Ihn aber mit meiner Entzückung , ihn doch ◊
508	A3 A4 Hc Hd A5	Mit der Wonne der aufstandnen Erlösten zu sehen , zu sehn ◊

483(Z.3) A5: Satzvariante, im Klartext mit der Autorvariante der Druckvorlage, Hd, emendiert; vgl. Werke IV, Bd 3: Textwiedergabe. Klartext. Textkonstitution, 4.1.3.(7) und 5.1.1.(2).
495(Z.1) A4: Kein Absatz.
506(Z.2) Hc: Markierung des Verses mittels Querstrichs aR.

- 510 A3-A5 Nicht, A3 > Nicht A4 A5 Entzückung A3 > Entzückung, A4 A5
- 511 A3-A5 Ach! A3 > Ach A4 A5 nicht! A3 > nicht; A4 A5
- 512 A3 A4 Ha ! du Niedrigster ! ruft' ihm Adramelech entgegen ,
Hc rufte
Hc Hd ruft
Hc Hd A5 ruft'
- 513 A3 A4 Hc Ja , du warst es ! du nanntest den Namen Eloa der Hölle ! \
Hc Hd A5 Eloa's
- 514 A3-A5 Engel des Todes! A3 A4 > ^Ephod Obaddon, Hc > Engel des Todes! Hc A5
- 519 A3 A4 Meiner Throne dich feßle mit diamantnen Ketten dich feßle ,
Hc dich feßle diamantnen dich feßle
Hc Hd A5 dich feßle
- 520 A3-A5 ich A3 > ich, A4 A5
- 521 A3 A4 Meiner Throne size , den Fuß auf deinem Nacken den Fuß mir
Hc Hd A5 nun
- 522 A3 A4 Ausruhn lasse ! Doch werde zuvor an dem Hügel ein Opfer
Hc Hd A5 bey den Schädeln
- 525 A3 A4 Schrecken , Wütender , mich ! die gerechten Engel und Seelen
Hc erstandnen Gerechten , die
Hc Hd A5 der erstandne Gerechte der Cherub

- 526 A3-A5 Feind! A3 > Feind! A4 A5
- 528 A3-A5 Stirne A3 A4 > Stirn Hc > Stirne Hc A5
- 529 A3 A4 Wurd ihm dunkler , indem er folgte . Sie schwebten . Voll Zweifels
Hc Hc Hd A5 ihm schwebeten ◊ Zweifelnd
- 530 A3 Stand noch Abdiel . Ungestüm wandt' izt Adramelech
A4 Hc wendete jetzt
Hc Hd A5 Jezt wandt' ungestüm
- 532 A3 Eine Lärstrung , schwarz , wie die Nacht der untersten Hölle .
A4 A5 Lärstrung
- 535 A3-A5 d Wende A3 > Wende A4 A5
- 536 A3-A5 sehn! Dein A3 > sehn! dein A4 A5
- 537 A3 Beb' ihm nach ! ein Geheul ! . . . Schon startte sein Aug' ihm in Nacht hin ,
A4 ◊ ◊ ◊ das
Hc Hd A5
- 538 A3 A4 Und schon tauscht' es um ihn , und heult' in dem führenden Sturme .
Hc Hd A5 heulet' im ◊

512(Z.1) A4: Kein Absatz.

513(Z.1) Hc: Markierung des Verses mittels Querstrichs ar.

519(Z.2) Hc: Variation wurde rückgängig gemacht (Tilgung der Variante, Wiederherstellung des ersetzten Textes) und wiederholt.

530(Z.2) Hc: Markierung des Verses mittels Querstrichs ar.

530(Z.3) Hd: Sofort getilgter Schreibansatz vor Jezt : Jezt

539	A3 A4 Hc Hd A5	Jammernd Geheul , er folgte ; das must' er ! izzt fernersterbend , folgt , muß
540	A3 A4 Hc Hd A5	Dann erschütternd nah , war in dem geflügelten Sturme . Jetzo
542	A3 A4 Hc Hd A5	Faßt' ihn , wenn das Geheul , wie Gerichtsposaunen , ihm zurief : Fasset'
543	A3 A4 Hc Hd A5	Weh dir ! Weh ! Weh dir ! und es dann ihm dauchte , Gebirge Wehe , es Wehe
544	A3 A4 Hc Hd A5	Naher Sterne wankten davon , und schmetterten krachend Nahender
545.1	Hc Hc	¶ Jesus Herrlichkeit hatte bisher in den Welten geweilet . bis jezt
545.2	Hc	Aber verborgen ; kein Sinn der tausende , die der Bewohner
545.3	Hc Hc Hc	Forschungen leiten , war in dieß Geheime gedrunge . leiteten leiten
546	A3 A4 Hc Hc Hd A5	¶ Aber die Väter und Seraphim hörten fern in den Himmeln ¶ Jetzo hörten ¶ Aber es ¶ Jetzo es ,

- 552 A3 A4
Hc Hd A5
Schon aus seinen Schranken ein Stern zu der Sonne geeilt ;
geeilt ◊
- 553 A3 A4
Hc Hd A5
Still war schon die ganze Schöpfung gestanden ! Die Väter
gestanden ◊
- 556 A3 A4
Hc
Hd A5
Schnell , wie Gedanken . Sie hörten es jezt durch die Ruhstat Gottes
in der
nun
- 557 A3 A4
Hc Hd A5
Schweben , und , als von Bergen zu Bergen , wider von Sternen
Gebirg Gebirge
- 559 A3
A4 A5
Schimmernden Augen , entzückt von jeder Wonne des Himmels ,
Schimmerndem Aug'
- 566 A3 A4
Hc
Hc Hd A5
◊ Und er schwebt' hinunter zum Grabe . Das mächtige Wetter ,
◊ Sieh , schwebet' hinab zu dem
◊ Und ◊
- 569 A3-A5
zurück. A3 A4 > zurück; Hd A5
- 570 A3
A4
Hc Hd A5
Daß von Libanon an vor ihnen die Wälder Judäa
vom Judäa's
vor ihnen ◊ sich

545.1-3 Hc: Der Plustext wurde nach Ausweis schriftbildlicher Befunde bei drei verschiedenen Überarbeitungsgängen nidergeschrieben, verändert und getilgt (mittels eines schrägen Tilgungsstrichs durch alle drei Verse).

- 571 A3 A4
Hc Hd A5
Gegen das Grab sich beugten ! Die Erde ward nur erschüttert ,
Grabmaal ◇
- 572 A3
A4
Hc
Hc
Hc Hd A5
Daß , von Seirs Gebirge , der Phasga , der Arnon , der Hermon
◇
des Seir Gebirg Arn und
Seirs
Seir
- 574 A3
A4
Hc
Hc
Hc Hd A5
Daß , von Seirs Gebirge , das Wasser Ägyptus , das Weltmeer ,
◇
des Seir Gebirg ◇ ◇ Wasser
Seirs
Seir
- 583 A3-A5
vermochte; A3 > vermochte, A4 A5
- 584 A3
A4
Hc Hd A5
Freudig sanken die Engel aufs Antlitz und die Erstandnen
◇ ◇ die Cherubim ,
- 586 A3-A5
laut A3 > laut, A4 A5
- 587 A3
A4
Hc Hd A5
Mit dem Getöne der wandelnden Welten der Engel Posaunen ,
Getön
◇ ◇ Getön die ◇ der Engel
- 588 A3
A4 A5
Wenn sie die grossen Thaten des Allerheiligsten feyern ;
feyren ,

589	A3 A4 Hc Hd A5	Wie des Seligen Stimme vermischt mit den wehenden Lüften , , vereint			Strömen A3
591	A3-A5	Und, sie A3 A4 > Und (sie Hc Hd A5 > Strömen, A4 A5	flohn, A3 A4 > flohn) Hc Hd A5		
594	A3 A4 Hc Hc Hd A5	Und mitleidiger , menschenfreundlicher Wunderthäter ! Der , wie die Mutter des Sohns , sich der , des Menschen durch Wunder erbarmte ! Wahrheit			
595	A3-A5	Hoherpriester A3 > Hoherpriester, A4 A5			
597	A3-A5	Ach! A3 > Ach, A4 A5			
600	A3 A4 Hc Hd A5	Siehe des Todes Schmach , die Schmach des Kreuzes sie liegt dann , lieget ◊			
601	A3 A4 Hc Hd A5	Unter deinen Füßen ! allgegenwärtiger Mittler ! Allgegenwärtiger Dann dir unter dem Fuß			
607	A3 A4 Hc Hd A5	Siehe , so kommst du , mit tausendmal tausend Leben umströmet , ◊ ◊ Also			

584(Z.3) Hd: Sofort getilgter Schreibansatz vor Cherubim : Ch
594(Z.5) Hd: Sofort getilgter Schreibansatz vor erbarmte : erbart

608 A3-A5 dir beseelender Sturm her! Himmlisches A3 A4 > dir her beseelender Sturm! Ach himmlisches Hc
> dir beseelender Sturm her! Himmlisches A5

611 A3 Seiner Herrlichkeit ? die dort neben den Sternen herabstrahlt ?
A4
Hc
Hd A5

,
◊
◊

612 A3 A4 Und die röthlichen Morgen vor ihm , die seiner Gottheit
Hc Hd A5 mildern die Strahlen

613 A3 Strahlen mildern ! O daß vor Ihm die Geschaffenen alle
A4
Hc Hd A5 Seiner Gottheit ?

615 A3 Alle sinken ! Er kömmt , das Gefängniß gefangen zu führen !
A4 A5 kömmt

619 A3-A5 Gottheit, A3 > Gottheit A4 A5

620 A3 A4 Strahlen werden ! Und du , verstummende Wonne , lege
Hc Hd A5 o

622 A3-A5 aufersteht!.. A3 > aufersteht! A4 A5

624 A3-A5 Auferstehung, A3 > Auferstehung A4 A5 Gräber, A3 > Gräber A4 A5

625 A3 Zeugen zu seyn , ihr deren Auge noch Thränen der Wehmut
A4
Hc Hd A5 , Blick

- 626 A3 A4
Hc Hd A5
Weinet , die ihr den unterliegenden Todten nur kennet ;
Trüben
- 627 A3 A4
Hc Hd A5
Seine Herrlichkeit nicht , noch die , mit welcher er lohnet !
der belohnet
- 635 A3-A5
wie A3 > wie, A4 A5 beschleußt! Gesegnet A3 > beschleußt! gesegnet A4 A5
- 639 A3 A4
Hc Hc Hd A5
Die vergehen ; allein in dem Namen Jesus Christus ,
Welche vergehn vergehn
vergehn Christus $\diamond$ des Mittlers $\diamond$
- 640 A3-A5
wandeln, A3 > wandeln A4 A5
- 641 A3 A4
Hc Hd A5
Seyd , wenn einst ihr selber entschlafet , o dann vor allen
dereinst selbst
- 642 A3 A4
Hc Hd A5
Unaussprechlich gesegnet ! Euch werd' , am Ende der Laufbahn ,
an dem
- 643 A3 A4
Hd A5
Nach der Geburt in das ewige Leben , die Krone der Sieger
 $\diamond$ $\diamond$ Siegenden Krone ,
- 644 A3-A5
Thron A3 > Thron, A4 A5
- 647 A3 A4
Hc Hd A5
Und den Seegen vernahm , den der Auferstehende gebe ,
segne
- 648 A3 A4
Hc Hd A5
Eva strekte die Hand auch nach des Göttlichen Grab' aus :
gegen Grab

649	A3-A5	a Fluß A3 > Fluß A4 A5	Quell! A3 > Quell, A4 A5	ströme, A3 > ströhme! A4 A5
655	A3-A5	Schatten, A3 > Schatten A4 A5		
656	A3 A4 Hc Hd A5	Werd , und Stärkung zur weiteren Pilgerschaft , daß ihn	Hofnung	die
657	A3 A4 Hc Hd A5	Seiner eigenen Auferstehung mächtig	erquickte !	den wankenden letzte
659	A3-A5	Ja, A3 > Ja A4 A5		
661	A3 A4 Hc Hd A5	Gnadevoll aus , damit sie	nicht schrecke	das Graun der Verwesung nicht schrecke !
663	A3 A4 Hc Hd A5	Eine nicht zählbare Zahl unsterblicher Leben ,	aller , ach	
664	A3 A4 Hc Hd A5	Welche , jenseits der Gräber , die Kinder Adams einst leben ,	jenseit	
666	A3 A4 Hc Hd A5	Welche Leben ! und welche Besitzer der	ewigen	Leben ohn' Ende !
668	A3-A5	Leben! zu A3 > Leben! Zu A4 A5	nicht endlicher	
669	A3-A5	Ocean! A3 > Ocean, A4 A5		

671	A3 A4 Hc Hd A5	Schwebt' in die Wolken hinauf der Herrlichkeit Christus entgegen . Stieg
673	A3 A4 Hc Hd A5	Hat das grosse Wehe vom Falle bis an den Gerichtstag Weh von dem Fall Falle
674	A3 A4 Hc Hd A5	Ausgeklagt ; steigt nicht mit jedem Tropfen der Zeit mehr , Ausgeklagt Ausgeklagt und ,
675	A3 A4 A4 A5	Der hinträuft in das Meer der Vergänglichkeit , eines Gebornen hinträuft
676	A3 A4 Hc Hd A5	Weinen , oder eines Sterbenden Röcheln gen Himmel gen Himmel nicht empor noch
681	A3 A4 Hc Hd A5	Freudig erschrecken ! aus ihrem erhebnen dankendem Auge dankenden erhoben
683	A3-A5	Posaune A3 > Posaune, A4 A5
684	A3-A5	überwinden! Wie A3 > überwinden! wie A4 A5
685	A3 A4 A5	Tausendmal Tausend seyn , so war es der kleineren Schaar jezt , tausenden ;

- 686 A3 A4
Hc Hd A5 Die am Grabe des Herrn , vor Hoffen , und vor Erwarten
an dem
- 687 A3
A4 Deß , das kommen sollte , verschmachtet war , da die Wolken
Hc Hd A5 Dessen ;
- 689 A3-A5 Schädelstätte, A3 > Schädelstätte A4 A5
- 690 A3-A5 vom Kreuze, A3 > vom Kreuze A4 A5
- 692 A3-A5 Gebirge A3 > Gebirge, A4 A5
- 694 A3
A4 Da mit Freuden Gottes , Jehova sich freute ! da Jesus
Hc Hd A5 sich ,
◊
- 696 A3-A5 Auszusprechen A3 > Auszusprechen, A4 A5
- 702 A3-A5 Daß ich am Grabe noch A3 A4 > Daß an dem Grab ich noch Hc > Daß ich am Grabe noch Hc A5
- 707 A3-A5 Sohn A3 > Sohn, A4 A5
- 708 A3-A5 Auferstanden! ... A3 > Auferstanden! A4 A5
- 710 A3 A4
Hd A5 Göttlich , unaussprechlich geschmückt mit Siege , mit Siege ,
umstrahlt
- 712 A3-A5 Du A3 > Du, A4 A5

- 713 A3 A4
Hc Hd A5
Aller Kniee beugen , im Himmel Aller , auf Erden
Knie' einst
- 721 A3 A4
Hc Hd A5
Daß er lebet , empor ! Vor des Ewiglebenden Throne
An
- 724 A3 A4
Hd Hd A5
Ihm , der uns , als Brüder , der euch , als Brüder , nicht aufnahm ,
die Engel ,
!
- 725 A3 A4
Hd A5
Engel ! dem Fleisch und Gebein von Adams Fleisch und Gebeine .
Ihm ,
!
- 726 A3-A5
« Du A3 A4 > Du Hd A5
- 728 A3 A4
Hc Hd A5
Unsre Kniee beugen , dem unser geheimstes Gefühle
Unsere Gefühl sich
- 729 A3 A4
Hc Hd A5
In die Tiefe der Tiefen sich wirft , den Namen nicht nennen ,
!
- 731 A3 A4
Hc Hd A5
Grosser Beginner , und grosser Vollender , getötet vom Anfang ,
Du o du
- 734 A3-A5
Todesstunde, sie A3 A4 > Todesstunde (sie Hc > Todesstunde, (sie Hd A5

694(Z.3) Hc: Inversion wurde rückgängig gemacht und wiederholt.

724(Z.2) Hd: die Engel, wurde getilgt und neu aufgezeichnet, wohl zur Verdeutlichung.

- 735 A3-A5 Nacht, A3 A4 > Nacht) Hc Hd A5
- 739 A3-A5 leben A3 > leben, A4 A5
- 742 A3-A5 dir! A3 > dir! A4 A5
- 745 A3 A4 Hc Hd A5 Dann Gefilde der Erndte nicht mehr , und senken sich erdwärts ,
die
- 747 A3 A4 Hc Hc Hc Hc Hd A5 ✓ Wenige Halme nur heben etwa die Ähre , die zittert ,
vielleicht
dann
sich ◇ ◇ ◇ mit zitternder Ähre ◇
- 751 A3 A4 Hc Hd A5 α Mache dich auf , und jauchze , du wurdest , o Erde , gewürdigt ,
α
- 752 A3-A5 göfnete A3 > geöffneten A4 A5 •
- 754 A3-A5 Staube A3 > Staube, A4 A5
- 755 A3 A4 Hc Hd A5 Alle Himmel sahen dich kommen . Vom Fusse des Siegers
ihn
- 757 A3-A5 Kreuz A3 > Kreuz, A4 A5
- 760 A3 A4 Hc Hd A5 Gehet über dir auf . Man wird dich Königinn nennen ,
Sie werden
- 763 A3-A5 Als, A3 > Als A4 A5 Geburt, A3 > Geburt A4 A5

765	A3-A5	versenden; A3 > versenden; A4 A5
766	A3 A4 Hd A5	Daß sie im Feyerkleide der Unschuld den Sieger , mit neuen dem
767	A3 A4 Hd A5	Festlichen Namen genannt , den , der sie errettete , singen . dem
769	A3 A4 Hc Hd A5	Freut euch , Gräber , vor Gottes Gebirgen ! die Schlummernden liegen Die Freuet
770	A3-A5	dann! A3 > dann, A4 A5
771	A3-A5	Tage, A3 > Tage A4 A5
774	A3-A5	seyn, A3 > seyn; A4 A5
776	A3-A5	seyn, A3 > seyn A4 A5
779	A3 A4 Hc Hd A5	Dessen Triumph er mit seinem Blute , der Märtyrer Erstling Blut

747(2.1) Hc: Markierung des Verses mittels Querstrichs aR.

747(2.4) Hd: Tilgung und Wiedereinsetzung von sich weisen auf eine beabsichtigte, vor der schriftlichen Fixierung wie-
der verworfene Variation hin.

755(2.2) Hc: Tilgung und Wiedereinsetzung der Ersatzvariante weisen auf eine beabsichtigte, vor der schriftlichen Fixie-
rung wieder verworfene Variation hin.

779(2.2) Hd: Variation wurde rückgängig gemacht (Tilgung der Variante, Wiederherstellung des ersetzten Textes) und wie-
derholt.

- 780 A3 A4
Hc Hd A5
Unter den Christen , zu zeugen erwählt war . Allein wie nahe
Aber
- 781 A3
A4 A5
Warst du gleichwohl , o Stephanus , deiner Palme ! wie kurz war ,
Warest
- 782 A3 A4
Hc Hd A5
Überwinder , dein Lauf , von deiner Berufung zum Himmel ,
deinem Beruf zu dem
- 784 A3
A4 A5
Gottes ! da rann von schmetternden Steinen dein Blut , da entschliefst du .
Da vom Steine
- 786 A3 A4
Hd A5
Und Maria entrissen sich jezt dem Staunen der Freude ,
Erstaunen
- 787 A3 A4
Hc Hd A5
Faßten bey ihren Palmen einander , und schwebten hinunter
◊
- 789 A3 A4
Hc Hd A5
Der ach nun nicht mehr das Grab bedeckte . Sie blikten
Welcher Grabmaal deckte
- 790 A3-A5
Liebe A3 > Liebe, A4 A5
- 791 A3-A5
hoch, A3 > hoch A4 A5
- 792 A3-A5
◊ Wenn A3 > Wenn A4 A5
- 794 A3 A4
Hc Hd A5
Meine Jahre die frühere Blüthe noch blühten ; so wär mir
noch blühten ◊ ◊